



## Alkalisches Reinigungsmittel für die Lebensmittelindustrie

### Flüssigkonzentrat

#### Anwendungsbereich:

- Reinigung von Schokoladenformen, z.B. aus Polycarbonat, von Backformen und -blechen und sonstigen Oberflächen und Geräten in der Schokoladen- und Süßwarenproduktion, in Bäckereien und in der Feinkostindustrie mittels maschineller und manueller Reinigung sowie im Tauchverfahren
- Reinigung von fetthaltigen Verschmutzungen, mittels Dampfstrahl- und Hochdruckreinigungsgeräten und in Bürstenanlagen

#### Leistungsspektrum:

neomoscan FA 2 ist ein tensidfreies, alkalisches Reinigungsmittel für Gegenstände aus empfindlichen Materialien mit folgenden Eigenschaften:

- Materialschonende Einstellung, auch für Polycarbonat geeignet
- Emulgierende und dispergierende Wirkung
- Ausgeprägtes Benetzungs- und Komplexierungsvermögen
- Frei von Aktivchlor
- Geeignet für Edelstahl, Aluminium und Aluminiumlegierungen sowie übliche Kunststoffe und Polycarbonat
- Für Kupfer, Messing sowie Buntmetalllegierungen ist eine Vorprüfung durchzuführen.

#### Anwendung und Dosierung:

- Reinigung von Schokoladenformen aus Polycarbonat in Reinigungsanlagen:  
0,3 - 0,5 Gew.-% bei Temperaturen bis 60 °C.  
Zur Klarspülung hat sich das Produkt neodisher KN bewährt. Als Wasserqualität sollte mind. Enthärtetes Wasser (max. 2 °dH), besser vollentsalztes Wasser eingesetzt werden

- Reinigung von sonstigen Teilen in maschinellen Verfahren: 0,5 - 2,0 Gew.-% bei Temperaturen von 40 °C - 80 °C
- Reinigung von sonstigen Teilen in manuellen Verfahren sowie im Tauchbad: 0,5 - 2,0 Gew.-% bei Temperaturen bis 60 °C.  
Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann die Konzentration auf bis zu 5,0 Gew.-% erhöht werden.

#### Allgemeine Hinweise zur Anwendung:

- Nur für gewerbliche Anwendungen.
- Zur Vermeidung von Produktrückständen sind alle Oberflächen, insbesondere solche, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen können, nach jeder Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahme mit Trinkwasser nachzuspülen.
- Nicht mit anderen Produkten mischen.
- Vor Produktwechsel Dosiersystem inklusive Ansaugschläuche mit Wasser durchspülen.
- Dosierung nur aus dem Originalgebinde.
- Nicht im Konzentrat verwenden – nur in der Anwendungslösung.
- Die Bedienungsanleitungen der Anlagen- und Gerätehersteller sowie die Hinweise der Schokoladenformhersteller sind zu beachten.
- Die weigomatic Dosiersysteme bzw. neomatik Dosiergeräte von Dr. Weigert ermöglichen eine kontrollierte, sichere und wirtschaftliche Anwendung. Wir sind Fachbetrieb nach WHG (Wasserhaushaltsgesetz). Abgestimmt auf die jeweiligen Gegebenheiten und Anforderungen planen, installieren und warten wir zentrale und dezentrale Dosieranlagen.

## Konzentrationsbestimmung:

10 ml neomoscan FA 2- Anwendungslösung werden nach Zusatz von 1 – 2 Tropfen Phenolphthalein-Lösung mit 0,1 N Salzsäure bis zum Farbumschlag von rot auf farblos titriert.

Verbrauchte ml 0,1 N HCl x 0,42 = Gew.-% neomoscan FA 2

## Technische Daten:

Aussehen	klare, farblose Flüssigkeit
pH-Wert	11,8 – 12,7 (0,3 – 2,0 Gew.% in vollentsalztem Wasser, 20 °C)
Dichte	ca. 1,4 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
p-Wert	ca. 10 (verbrauchte ml 0,1 N HCl bei Titration von 400 mg Konzentrat gegen Phenolphthalein)

Die Produktspezifikation kann abweichende Prüfparameter enthalten und ist auf Anfrage erhältlich.

## Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gemäß EG-Detergenzienverordnung 648/2004:

15 – 30 % Phosphate

## Lagerhinweise:

Bei der Lagerung ist eine Temperatur zwischen -10 °C und 30 °C einzuhalten. Bei sachgemäßer Lagerung 3 Jahre lagerfähig. Verwendbar bis: siehe Aufdruck auf dem Etikett hinter dem Symbol .

Im Laufe der Lagerzeit kann es in original verschlossenen Gebinden zu einer Farbveränderung kommen. Die anwendungstechnischen Eigenschaften werden dadurch nicht beeinflusst.

## Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Sicherheits- und Umweltinformationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern. Diese sind unter [www.drweigert.de](http://www.drweigert.de) in der Rubrik „Service/Downloads“ verfügbar.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist das Produkt unbedenklich im Sinne der einschlägigen Richtlinien zur Lebensmittelverarbeitung.

Gebinde nur restentleert und verschlossen entsorgen. Entsorgung von Füllgutresten: siehe Sicherheitsdatenblatt.

MB 2201/3-1  
Stand: 11/2024